



SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE



## ST.-JOHANNES-GEMEINDE

Altkönigstraße 154 · 61440 Oberursel  
Pfarrer Matthias Tepper

☎ 06171-24977 oder 01525 3716003

E-Mail: [pfarrer@selk-oberursel.de](mailto:pfarrer@selk-oberursel.de)

[www.selk-oberursel.de](http://www.selk-oberursel.de)

# GEMEINDEBRIEF



*Alle guten Gaben,  
alles, was wir haben,  
kommt, o Gott, von dir.  
Dank sei dir dafür!*

September bis November 2025

## Liebe St.-Johannes-Gemeinde, liebe Freunde,



Neulich habe ich von einer Schülerin gehört, die forderte, dass sie für ihre geleisteten Schulstunden bezahlt werden müsste. Dass die Schule eine Art Arbeitsstelle ist, zu der ich gehe, hatte ich zu meiner Zeit auch schon so gesehen. Aber ich dachte nicht daran, dafür ein Gehalt zu beziehen. Das ist schon ein witziger Gedanke, so absurd er auch ist.

Die Schule hat wieder begonnen. Für alle ist es ein neues Schuljahr – für manche sind es auch eine neue Klasse, neue Lehrer oder neue Fächer. Für unsere beiden Jungs ist in ihrer neuen Schule am neuen Ort alles neu – und statt Klassen nun ein Kursystem. Zeit für die jungen Menschen zu lernen – für das Leben natürlich. Was für ein Segen.

Am Anfang des neuen Schuljahres müssen sich Schüler, Lehrer und Eltern an viele neue Dinge gewöhnen. Selbst wenn du keine Schulkinder zu Hause hast, sind die Sommerferien eine Art Zäsur und der Beginn des neuen Schuljahres ist ein bisschen wie Neujahr. Es ist eine Gelegenheit für Jung und Alt, sich neue Gewohnheiten anzueignen.

Weil es so eine Zäsur im Jahresablauf ist, bietet sich der Sommer auch für einen Umzug und einen Beginn in einer neuen Gemeinde an. Das habe ich gerade mit meiner Familie gewagt. Wir haben am Tag nach dem Schulschluss den ersten LKW übergefahren. Zwei weitere folgten, bis wir endlich in der Hitzewelle Anfang Juli alles in euer schönes Pfarrhaus stellen konnten. Anfang August sind wir vom Urlaub und Jugendfreizeit wieder in unser neues Heim in Oberursel zurückgekehrt.

Vieles in Oberursel ist für mich noch vertraut, da ich in früheren Jahren hier gewohnt habe, aber vieles ist auch neu. Für den Rest der Familie ist die Umstellung schon viel größer. Aber mit Gottes Hilfe sowie mit eurer offenen Warmherzigkeit und tatkräftigen Unterstützung konnten wir den Neuanfang bewerkstelligen. Es ist eine Umstellung, die wir gerne in Kauf genommen haben. Denn es bedeutet, mit euch zu den Füßen Christi zu sitzen wie Schüler früher um ihren Lehrer geschart waren.

Und darum geht es mir: Jesus Christus. Auf sein Wort zu hören, ihm im Glauben nachzufolgen und seine Kirche zu bauen. Ihr habt das hier schon eine lange Zeit getan. Ich freue mich, an eure Seite zu kommen und das gemeinsam mit euch weiter zu tun im Sinne von Apostelgeschichte 2,42:

Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel  
und in der Gemeinschaft  
und im Brotbrechen und im Gebet.



Es ist ein Anfang, nicht nur für die jungen Schüler: Wir sind alle Jünger Jesu Christi und lernen über seine unendliche Liebe und Güte, von seinem Wirken in der Welt und unserem persönlichen Leben. Wir lernen auch, unserem Herrn in Wort und Tat auf den Fersen nachzufolgen.

Ihr Lieben, ich freue mich, dass wir jetzt hier sind – und ich freue mich auf jeden einzelnen von euch in der St.-Johannes-Gemeinde!

Auf eine segensreiche Zusammenarbeit zum Lobe Gottes,  
Ihr und euer neuer Pfarrer Matthias Tepper

## **Aus dem Kirchenvorstand**

### **Ankunft unseres Gemeindepfarrers**

Nach zwei Jahren Vakanz ist unser Pfarrhaus wieder bewohnt. Wir begrüßen sehr herzlich unseren neuen Gemeindepfarrer Matthias Tepper, seine Frau Michelle und die Kinder Lillian, Isaac und Elijah - und nicht zu vergessen den Hund Dickens!

Wir haben es geschafft, (fast) alle Renovierungsarbeiten rechtzeitig fertig zu bekommen, auch eine neue Küche wurde eingebaut. Und dann gab es Ende Juni den großen Umzug, bei dem in Oberursel ganz viele Hände mithalfen, so dass manche Autopanne schnell vergessen war. Vielen Dank an dieser Stelle allen, die bei der Renovierung und beim Umzug so tatkräftig mitgeholfen haben! Auch für die zusätzliche finanzielle Unterstützung für Renovierung und Umzug sei an dieser Stelle herzlich gedankt! Und natürlich all denen, die das alles mit ihren Gebeten begleitet haben! Ganz viele haben sich mit ihren Gaben eingebracht.

Der Dank gilt auch Familie Tepper, die selbst an vielen Stellen mit Hand angelegt hat (und es auch noch tut) und ihrer Geduld mit den Dingen, die beim Umzug noch nicht fertig waren.

Wenn Sie diesen Gemeindebrief lesen, ist unser Pfarrer gerade eingeführt worden; ein paar Gottesdienste im August hat er schon gehalten. Wir wünschen ihm und seiner Familie ein gutes Einleben in Oberursel!

MW

## **Dank an unseren Vakanzvertreter Pfr. Michael Ahlers**

Als vor zwei Jahren Pfr. Höhn dem Ruf in den Odenwald folgte, war die große Frage, wie es weitergehen würde. Wie lange würde die Vakanz dauern? Was würde eine Vakanzzeit für die Gemeinde bedeuten?

Rückblickend können wir sagen, dass unsere Gemeinde gut durch diese zwei Jahre gekommen ist. Und dies ist auch ein Verdienst unseres Vakanzpfarrers Michael Ahlers aus Wiesbaden, der uns in dieser Zeit nach Kräften betreut hat. Einmal im Monat hielt er bei uns einen Nachmittagsgottesdienst, hielt Bekenntniskunde, im Wechsel mit Prof. Dr. Armin Wenz den Bibelkreis und war immer für Gespräche bereit. Er unterrichtete unsere Konfirmanden und leitete die Kirchenvorstandssitzungen. Dies alles tat er neben seiner Arbeit in seiner eigenen großen Gemeinde.

Der Kirchenvorstand bedankt sich im Namen der ganzen Gemeinde dafür sehr herzlich! Wir danken auch allen weiteren Pfarrern aus der nahen und fernen Nachbarschaft, die während der Vakanzzeit bei uns Gottesdienste gehalten haben!

MW

## **Unser Pfarrer über sein Ankommen bei uns**

Endlich sind wir da! Die erste Hälfte des Jahres war turbulent: Unsere Tochter Lillian hat Abitur gemacht, während unsere Söhne Isaac und Eli jeweils an einem Schüler austausch teilgenommen haben: Drei Monate lebte einer von ihnen in Frankreich und drei Monate hatten wir den jeweils anderen mit seinem Austauschschüler bei uns. Dazu kamen gemeindliche und übergemeindliche Veranstaltungen, die ich unter anderem in der Jugendarbeit als Jugendpfarrer wahrnahm. Gleichzeitig kam eure Berufung am Anfang des Jahres, deshalb wurde schon viel aussortiert, gepackt und geplant. Der Abschied vollzog sich in der Gemeinde in Plauen und im Bezirk, in den Schulen der Kinder und der von Michelle, die an einer evangelischen Montessori Schule als Englischlehrerin gearbeitet hatte, und unter unseren Freunden, die auch beim Beladen der LKWs tatkräftig mit angepackt haben.

Am Tag nach dem Allgemeinen Pfarrkonvent im Juni habe ich den ersten LKW über mehrere Bundeslandgrenzen gefahren. Den Umzug haben wir selbst organisiert und konnten so der Gemeinde immense Kosten sparen. Danke an alle Umzugshelfer und Kistenschlepper auf dem Kirchgrundstück. Ihr wart eine große Hilfe!

Dann kam der verdiente Urlaub, den wir im Heimatland meiner lieben Michelle,

in den USA erleben durften. Das konnten wir mit dem riesigen Jugendtreffen unserer amerikanischen Schwesterkirche, der LCMS, und einer SELK-Jugendsommerfreizeit verbinden. Anfang August sind wir hier dann wirklich angekommen und haben die Umzugskartons ausgepackt. Seitdem ist es sehr wohnlich in eurem Pfarrhaus geworden.

Michelle freut sich darauf, zuhause zu arbeiten, für die Kinder zu sorgen und sich in der Gemeinde einzubringen. Lillian wird im September 19 Jahre alt und kommt bald aus den USA zu uns, wo sie ein Praktikum in einer Auffangstation für Vögel gemacht hat. Dann bricht sie nach Neuseeland für ein weiteres Praktikum in einem Regenwald und zum Work&Travel auf. Die Jungs Isaac (engl. ausgesprochen *ei-säk*) und Eli (*i-lei*) werden bald 16 Jahre und gehen in die 10. Klasse im Kaiserin-Friedrich-Gymnasium in Bad Homburg.

Und ich freue mich, jetzt in unserer St.-Johannes-Gemeinde anzufangen zu arbeiten, euch kennenzulernen und zusammen in der Nachfolge unseres Herrn Jesus zu wachsen. Bitte lasst mich gerne wissen, was ich für euch tun kann. Ich komme gerne zum Gespräch und lade jeden genauso gerne ein, zur Seelsorge zu mir zu kommen.



Ein Leitbild für Gemeindeleben ist für mich immer das biblische Bild vom Körper, der verschiedene Glieder hat (1. Kor. 12). Daher haben wir den Begriff *Glieder* einer Kirche, nicht *Mit-*glieder wie in einem Verein. Jedes Glied hat seine Rolle, Fähigkeiten und Aufgaben. Lass uns zusammen entdecken, wo dein Platz in deiner Gemeinde ist, an der du dich einbringen kannst. Das tut ein Christ, damit es dem ganzen Leib (der Gemeinde) gut geht und zur Ehre unseres gnädigen Gottes. Ich freue mich darauf!



# Herzliche Einladung

zu einem  
Gemeindefest zum Kennenlernen  
am 28. September!

Wir als St.-Johannes-Gemeinde haben nun endlich wieder einen neuen Gemeindepfarrer. Ihn möchten wir ganz herzlich in unserer Mitte begrüßen, wie auch die gesamte Pfarrfamilie und ebenso all die Gemeindeglieder, die in letzter Zeit den Weg in unsere Gemeinde gefunden oder auch wiedergefunden haben!

Wir wollen einander neu bzw. besser kennenlernen, dazu soll dieses Gemeindefest reichlich Möglichkeit bieten.

Auf ganz unterschiedliche Weise wird dies geschehen -  
lassen Sie sich überraschen!

Und wenn Sie (noch) kein Gemeindeglied sind,  
heißen wir Sie ebenso willkommen -  
wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Zum Ablauf:

- nach dem Erntedankgottesdienst gemeinsames Mittagessen mit Grillen (Bitte bringen Sie etwas für das Bufett mit!)
- Aktivitäten zum Kennenlernen
- 15:00 Uhr Abschluss mit dem Kaffeetrinken (Bitte Kuchen mitbringen!)



Wir freuen uns auf viele Gemeindeglieder  
und auch Gäste!

## Aus dem Arbeitskreis Gemeindeleben

### Erntegaben und Gemeindefest

Am **28. September** möchten wir in einem Dankgottesdienst Gott für all die Gaben danken, die er uns so reichlich zukommen lässt. Sie können ihren Dank auch dadurch ausdrücken, indem Sie Gaben (frisches oder konserviertes Obst und Gemüse, abgepackte Lebensmittel, Blumen) zur Kirche bringen, die schließlich den Studenten des Campus einschließlich den ukrainischen Flüchtlingen im Wohnheim zugute kommen.



Am Samstag, dem 27. September, können Sie Ihre Gabe bis 16:00 Uhr zur Kirche bringen. Doch auch vor dem Gottesdienst besteht noch die Möglichkeit, ein gefülltes Körbchen dazu zu stellen. Wer beim Dekorieren mitwirken möchte, komme gerne am Samstag 15:30 Uhr dazu – wir freuen uns über jede Unterstützung!

Im Anschluss an den Gottesdienst findet dann unser Gemeindefest zum Kennenlernen statt (siehe Einladung).

### Herbstwanderung



Am **26. Oktober** wollen wir nach dem Gottesdienst zu unserer jährlichen Herbstwanderung aufbrechen. Wie gewohnt, geht es durch den angrenzenden Herbstwald, jedes Mal auf neuen Wegen bis zum Schulwald. Sofern es die Temperaturen zulassen, werden wir dort ein Picknick halten, ansonsten nehmen wir das Essen anschließend im Gemeindefestraum ein.

Lassen Sie sich herzlich einladen, diese Möglichkeit zu nutzen, in freier Natur die Gemeinschaft mit Glaubensgeschwistern zu stärken!

### Herbst-Arbeitseinsatz

Am Samstag, dem **15. November**, steht der nächste Arbeitseinsatz in unserer Kirche an: Kirchsaal und Gemeindefesträume müssen aufgeräumt und geputzt, das Kirchengelände gepflegt, die Regenwasserkanäle und Dachrinnen gesäubert, die Stauden zurückgeschnitten und die Rabatten von Unkraut und Laub befreit werden. Für all diese Arbeiten benötigen wir tatkräftige Unterstützung der unter 70-jährigen! Gerade auch für schwerere Arbeiten brauchen wir jugendlichen Einsatz! Doch auch wer schon etwas betagter ist, kann sich einbringen: Es wäre

schön, wenn sich 2 Personen melden würden, die an diesem Tag die Verpflegung übernehmen und dafür Sorge tragen, dass alle Helfer ein Mittagessen erhalten!



Zur besseren Koordination wird vorab eine Übersicht mit allen notwendigen Arbeiten ausliegen, die bitte zum Eintragen reichlich genutzt werden möge. Auch während des Einsatzes selbst kann man sich so orientieren, was noch zu tun ist und ein Häkchen hinter erledigte Aufgaben zeichnen.

Die Arbeiten beginnen **10:00 Uhr**, für ca. 13:00 Uhr ist das Mittagessen geplant. Auch wer nur für 1 Stunde kommen kann, ist herzlich eingeladen mit anzupacken! Wir brauchen alle! Und: Das gemeinsame Tun stärkt unsere Gemeinschaft und auch die Verbindung zu unserer Kirche!

### Aktion Gemeinde-Adventskalender

Wie in den vergangenen zwei Jahren, so wollen wir auch in diesem Jahr fleißig Tütchen packen, um Gliedern unserer Gemeinde mit einem Adventskalender eine Freude zu bereiten. Dafür werden wieder 24 Freiwillige gesucht, von denen jeder einen der 24 Tage übernimmt, indem er in 20-facher Ausführung eine kleine Überraschung in die vorhandenen Tütchen steckt. Hinein sollte noch ein kleiner Gruß mit Namen, damit der persönliche Bezug da ist.



Womit kann gefüllt werden? Mit allem, was in die Tütchen passt: Bibelvers, Lied, Gedicht, verpackte Nascherei, Teebeutel, kleines Lichtchen, Sternchen oder sonstiges kreativ Gestaltetes.

Wer mitmachen mag, melde sich bitte bis Ende Oktober bei Cornelia Wüstner.

Ausgabe der Tütchen: 2. November, Abgabe der Tütchen: 16. November

### Wer macht mit beim Krippenspiel?



Das Alter spielt keine Rolle, jeder ist eingeladen mitzuwirken: bei unserem Krippenspiel! Wünsche für bevorzugte Rollen werden entgegengenommen, ebenso findet die gewünschte Textlänge Berücksichtigung. Interesse geweckt? Das würde mich freuen!

Rückmeldung bitte an Cornelia Wüstner.

Die Proben finden sonntags im Anschluss an den Gottesdienst statt.

CW

## Jugendarbeit

Bis vor kurzem war ich noch Jugendpastor für den Bezirk Sachsen-Thüringen. Das war eine wunderbare Aufgabe. Ich würde mich freuen, wenn die jungen Christen hier in der Gemeinde und Region regelmäßig zusammenkommen. Das wird ein Ort der Freundschaft sein, aber auch um schwierige Fragen zu stellen und gemeinsam Antworten – vor allem in der Heiligen Schrift – zu finden. Ich bin sehr gespannt auf euch!

Matthias Tepper

## Blumen auf dem Altar? - Unterstützung gesucht!

Sonntag für Sonntag feiern wir in unserem Gottesdienst Christi Gegenwart mitten unter uns – jeder Gottesdienst ist ein Fest! Und bei einem Fest kommen Blumen als Schmuck zum Einsatz. Sie zeigen an, dass die Feier in Liebe vorbereitet worden ist und sie begrüßen alle Gäste. Die Blumen auf dem Altar weisen zudem auf Gottes prachtvolle Schöpfung hin und wir geben Gott etwas von dieser Schöpfung als Opfergabe zurück.

Für mich gibt es keinen schöneren Anlass, in die Fülle Gottes wunderbarer Schöpfung zu greifen und einen Blumenstrauß zu binden, als den, IHM zur Ehre und zum Dank einen Blumengruß auf den Altar zu stellen! Es bereitet große Freude! Möchten auch Sie sich auf diese schöne Weise ins Gemeindeleben und Gottesdienstgeschehen einbringen? Wir brauchen Ihre Mithilfe! Derzeit sind es knapp eine Handvoll Glieder, die sich um den Altarschmuck sorgen, es dürfen gerne 20 sein! Fangen Sie doch einmal im Vierteljahr damit an...



Und so funktioniert's: einen Gottesdienst auswählen und sich in die vor der Durchreiche ausliegende Blumenliste eintragen - an dem Sonntag 30 Minuten vor Gottesdienstbeginn mit dem Blumenstrauß in die Kirche kommen - die welken Altarblumen beseitigen - in der Küche den frisch gebundenen Strauß in eine Vase geben (es sind ausreichend vorhanden) und diese auf den Altar stellen. Und dann können Sie und alle anderen sich den Gottesdienst über daran erfreuen ☺!

Bei Rückfragen stehen Ihnen gerne Karin Rudo-Wüst und Cornelia Wüstner zur Verfügung.

CW

## Gottesdienste September bis November 2025

<b>07.09.</b> 12. So. n. Trinitatis	9:30 10:00	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b> <i>anschließend AK Gemeindeleben</i>
<b>14.09.</b> 13. So. n. Trinitatis	10:00	<b>Hauptgottesdienst</b> <i>Kollekte: Diakonie</i> <i>anschließend Bekenntniskunde</i>
<b>21.09.</b> 14. So. n. Trinitatis	9:30 10:00	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b> <i>mit katechetischem Impuls</i>
<b>28.09.</b> Erntedankfest	10:00	<b>Hauptgottesdienst</b> <i>anschließend Gemeindefest</i>
<b>05.10.</b> 16. So. n. Trinitatis	10:00	<b>Hauptgottesdienst</b> Prof. Dr. Achim Behrens
<b>12.10.</b> 17. So. n. Trinitatis	10:00	<b>Lesegottesdienst</b> <i>mit katechetischem Impuls</i>
<b>19.10.</b> 18. So. n. Trinitatis	9:30 10:00	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b> <i>anschließend Bekenntniskunde</i>
<b>26.10.</b> 19. So. n. Trinitatis	10:00	<b>Hauptgottesdienst</b> <i>anschließend Herbstwanderung</i>
<b>31.10.</b> Reformationsfest	<b>19:00</b>	<b>Hauptgottesdienst</b>
<b>02.11.</b> 20. So. n. Trinitatis	9:30 10:00	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b> <i>anschließend AK Gemeindeleben</i>
<b>09.11.</b> Drittletzter So. des Kirchenjahres	10:00	<b>Hauptgottesdienst</b> <i>anschließend Potluck zusammen mit dem Campus</i>
<b>16.11.</b> Vorletzter So. des Kirchenjahres	9:30 10:00	<b>Beichte</b> <b>Hauptgottesdienst</b> <i>Kollekte: Personalkosten der SELK</i> <i>anschließend Bekenntniskunde</i>
<b>19.11.</b> Buß- und Betttag	<b>19:00</b>	<b>Beichtgottesdienst</b> <i>anschließend Chor</i>

*Kindergot-  
tesdienst*

<b>23.11.</b> Ewigkeitssonntag	10:00	<b>Hauptgottesdienst</b> <i>mit katechetischem Impuls</i> <i>anschließend Krippenspielprobe</i>	
<b>30.11.</b> 1. Advent	10:00	<b>Hauptgottesdienst</b> <i>anschließend Krippenspielprobe</i> <i>gemeinsames Mittagessen</i> <i>Gemeinde-Adventsfeier</i>	<i>Kindergot-</i> <i>tesdienst</i>
<b>03.12.</b>	15-17:00	<b>19:00 Adventsandacht</b>	
<b>07.12.</b> 2. Advent	9:30	<b>Beichte</b>	
	10:00	<b>Hauptgottesdienst</b> <i>anschließend Bekenntniskunde</i>	

*Sofern kein Name hinter dem Gottesdienst steht, hält diesen unser Gemeindepfarrer Matthias Tepper.*

*Bei Bedarf bieten wir Kindergottesdienst während der Predigt an.*

## Aufruf zur Fürbitte für die Kirchensynode

Zur Synode gehören gewählte ordinierte und nicht-ordinierte Mitarbeiter der SELK. Sie beraten u.a. über Anträge, die aus der Kirche an sie gerichtet werden. Sie tagt vom 17.-20. September in Fulda. Zurzeit gibt es viel Handlungsbedarf aufgrund der Feststellung des Allgemeinen Pfarrkonvents im Juni, dass aktuell eine Mehrheit seiner Mitglieder aus theologischen Gründen ein gleichberechtigtes Nebeneinander der Praxis der Ordination von Frauen und der Ablehnung dieser Praxis in der SELK für nicht möglich hält. Die Synode muss sich nun mit Anträgen um diese Thematik beschäftigen, speziell, um Gemeinden ein Ausscheiden aus der SELK zu ermöglichen.

Lasst uns beten:

*Herr und Gott, Heiliger Geist, wir danken dir für dein Wirken in deiner Christenheit. Wir bitten dich, dass du auch uns und besonders unsere Kirchensynode in deiner Weisheit und Wahrheit leitest. Lenke alle Verhandlungen, schenke allen Beteiligten Demut bei schwierigen Fragen und segne die Entscheidungen. Bitte baue du die Kirche Jesu Christi. Wir danken dir, dass du uns daran beteiligen möchtest. Darum bitten wir im Namen unseres Erlösers Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.*

## Alle Termine der Gemeinde im Überblick

Datum	Tag	Uhrzeit	Art der Veranstaltung
07.09.	So	9:30 10:00 anschl. 15:00	Beichte Hauptgottesdienst AK Gemeindeleben Getränkestand
08.09.	Mo	19:30	Bläserchor
10.09.	Mi	19:30	Sängerchor
11.09.	Do	19:30	Bibelkreis
12.09.	Fr	15:30	Konfirmandenunterricht
14.09.	So	10:00 anschl.	Hauptgottesdienst Bekennniskunde
15.09.	Mo	19:30	Bläserchor
17.09.	Mi	19:30	Sängerchor
19.09.	Fr	15:30	Konfirmandenunterricht
21.09.	So	9:30 10:00	Beichte Hauptgottesdienst katechetischer Impuls
22.09.	Mo	19:30	Bläserchor
24.09.	Mi	19:30	Sängerchor
25.09.	Do	19:30	Bibelkreis
26.09.	Fr	15:30	Konfirmandenunterricht
27.09.	Sa	-16:00	Bringen der Erntegaben
28.09.	So	10:00 anschl. 15:00	Hauptgottesdienst zum Erntedankfest <b>Gemeindefest</b> zum Kennenlernen Getränkestand
29.09.	Mo	19:30	Bläserchor
01.10.	Mi	19:30	Sängerchor
02.10.	Do	19:30	Bibelkreis

Datum	Tag	Uhrzeit	Art der Veranstaltung
05.10.	So	10:00	Hauptgottesdienst (Behrens)
06.10.	Mo	19:30	Bläserchor
08.10.	Mi	19:30	Sängerchor
12.10.	So	10:00	Lesegottesdienst katechetischer Impuls
13.10.	Mo	19:30	Bläserchor
15.10.	Mi	19:30	Sängerchor
19.10.	So	9:30 10:00 anschl. 15:00	Beichte Hauptgottesdienst Bekennniskunde Getränkestand
20.10.	Mo	19:30	Bläserchor
22.10.	Mi	19:30	Sängerchor
23.10.	Do	19:30	Bibelkreis
24.10.	Fr	15:30	Konfirmandenunterricht
26.10.	So	10:00 anschl.	Hauptgottesdienst <b>Herbstwanderung</b> und gemeinsames Mittagessen
27.10.	Mo	19:30	Bläserchor
29.10.	Mi	19:30	Sängerchor
31.10.	Fr	15:30 19:00	Konfirmandenunterricht Hauptgottesdienst zum Reformationsfest
02.11.	So	9:30 10:00 anschl. 15:00	Beichte Hauptgottesdienst Ausgabe der Tütchen für den Adventskalender AK Gemeindeleben Getränkestand
03.11.	Mo	19:30	Bläserchor
05.11.	Mi	19:30	Sängerchor
06.11.	Do	19:30	Bibelkreis

Datum	Tag	Uhrzeit	Art der Veranstaltung
07.11.	Fr	15:30	Konfirmandenunterricht
09.11.	So	10:00 anschl.	Hauptgottesdienst Potluck zusammen mit dem Campus – kleine Einführung in die „Hilfsaktion Märtyrerkirche“
10.11.	Mo	19:30	Bläserchor
12.11.	Mi	19:30	Sängerchor
14.11.	Fr	15:30	Konfirmandenunterricht
<b>15.11.</b>	<b>Sa</b>	<b>10:00</b>	<b>Herbst-Arbeitseinsatz</b> Kirchgelände
16.11.	So	9:30 10:00 anschl.  15:00	Beichte Hauptgottesdienst Abgabe der Tütchen für den Adventskalender Bekennniskunde Getränkestand
17.11.	Mo	19:30 anschl.	Bläserchor Fertigstellung der Adventskalender
19.11.	Mi	19:00 anschl.	Beichtgottesdienst zum Buß- und Betttag Sängerchor
21.11.	Fr	15:30	Konfirmandenunterricht
23.11.	So	10:00  anschl.	Hauptgottesdienst katechetischer Impuls Sprechprobe Krippenspiel
24.11.	Mo	19:30	Bläserchor
26.11.	Mi	19:30	Sängerchor
27.11.	Do	19:30	Bibelkreis
28.11.	Fr	15:30	Konfirmandenunterricht
30.11.	So	10:00 anschl.  15:00-17:00	Hauptgottesdienst Krippenspielprobe gemeinsames Mittagessen <b>Gemeinde-Adventsfeier</b>
01.12.	Mo	19:30	Bläserchor

Datum	Tag	Uhrzeit	Art der Veranstaltung
03.12.	Mi	19:00 anschl.	Adventsandacht Sängerchor
04.12.	Do	19:30	Bibelkreis
05.12.	Fr	15:30	Konfirmandenunterricht
07.12.	So	9:30 10:00 anschl.	Beichte Hauptgottesdienst Bekennniskunde, Krippenspielprobe

- **Bibelkreis:** donnerstags 19:30 bis ca. 21:00 Uhr
- **Bekennniskunde:** sonntags nach dem Gottesdienst für ca. 45 Minuten
- **katechetischer Impuls:** sonntags für 10 Minuten
- **Kindergottesdienst:** nach Bedarf, Kontakt: Cornelia Wüstner
- **AK Gemeindeleben:** sonntags nach dem GD, Kontakt: Boris Hallik und Ehepaar Wüstner
- **Kirchenkaffee:** sonntags nach dem Gottesdienst, Kontakt: Esther Wohlrab
- **Bläserchor:** montags 19:30 Uhr, Kontakt: Timo Wohlrab, Michael Wüstner
- **Sängerchor:** mittwochs 19:30 Uhr, Kontakt: Christiane Lindemann
- **Getränkestand:** sonntags 1-2 x monatlich, Kontakt: Boris Hallik
- **Konfirmandenunterricht:** freitags
- **Jugendkreis:** in Absprache mit Pfr. Matthias Tepper
- **Kirchenvorstand:** monatlich nach Absprache
- **Bauausschuss:** nach Absprache, Kontakt: Klaus-Dieter Kienitz

### Urlaub unseres Pfarrers:

Die Urlaubsvertretung entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstblatt bzw. der Ansage des Anrufbeantworters.

### Regionale und überregionale Termine

- 17.-20.09. 15. **Kirchensynode** der SELK in Fulda
- 14.-19.10. **Jungbläserfreizeit** in Wiesbaden
- 24.-26.10. **Bezirks-Jugend-Tage** (BJT) in Dreihausen
- 06.11./  
13./20.  
27.11. jeweils von 19:00-21:00 Uhr **Online-Seminar** des Theologischen Fernkurses der SELK mit Frau Dr. Andrea Grünhagen (Hannover) -  
Thema "**Warum SELK?**" - Anmeldeschluss: 30.09.2025

## GeburtstagsgrüÙe

Wir wÙnschen allen Geburtstagskindern unserer Gemeinde Gottes Schutz und Segen fÙr das neue Lebensjahr!

Besonders gratulieren wir den Jubilaren ab siebzig:

- online nicht verfÙgbar -



Vergiss nicht zu danken dem ewigen Herrn,  
er hat dir viel Gutes getan.

Bedenke, in Jesus vergibt er dir gern.

Du darfst ihm, so wie du bist, nahn.

Barmherzig, geduldig und gnädig ist er,  
vielmehr als ein Vater es kann.

Er warf unsre SÙnde ins äÙßerste Meer.

Kommt, betet den Ewigen an!

Heino Tangermann

## Aus dem Kirchenbuch

- online nicht verfÙgbar -



## Impressum und Kontakt



### St.-Johannes-Gemeinde Oberursel/Ts.

Gemeinde der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK)  
Altkönigstraße 154  
61440 Oberursel/Ts.

Gemeindepfarrer: Matthias Tepper

E-Mail: [pfarrer@selk-oberursel.de](mailto:pfarrer@selk-oberursel.de)

☎ 06171-24977, 📞 0152 53716003

Homepage: [www.selk-oberursel.de](http://www.selk-oberursel.de)

Organisatorisches: [oberursel-gemeindebuero@selk.de](mailto:oberursel-gemeindebuero@selk.de)

Vorsteher:	Pfr. Matthias Tepper	
	Boris Hallik	(Tel. 0171 30 70 81 5)
	Lukas Hillmer	(Tel. 0175 34 15 96 9)
	Karin Rudo-Wüst	(Tel. 06172 30 11 28)
	Dr. Michael Wüstner	(Tel. 06196 52 46 73 0)

Kontaktperson Finanzteam: Boris Hallik

Gemeindepfarrer: Postbank

IBAN DE61 5001 0060 0076 2306 07

Evangelisch-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde

Gemeindebrief 09/25-11/25

Redaktion: Pfr. Matthias Tepper, Michael Wüstner (MW), Boris Hallik (BH), Cornelia Wüstner (CW)

Verantwortlich: Pfr. Matthias Tepper

Namentlich gekennzeichnete Artikel werden vom Autor selbst verantwortet.

Fotos: S. 8 Krippenspiel: Jörg-Martin Willkomm, S.19 Pfr.

Beneke: Lutherische Kirchenmission, alle anderen privat vom Redaktionsteam

Druck: [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de) Groß Oesingen



## **Aus der SELK**

### **Einführung des Propstes für die Kirchenregion Süd**

Bei der Sitzung unserer Kirchenleitung vom 10. bis 12. Juli auf dem Campus der Lutherischen Theologischen Hochschule wurden die ehemaligen Mitglieder der Kirchenleitung, Dr. Silja Joneleit-Oesch und Pfarrer Manfred Holst, freundlich verabschiedet.

Im Gottesdienst (am 23. Juni) wurde Jörg Ackermann (Melsungen) durch Bischof Hans-Jörg Voigt D.D. als Propst für die Kirchenregion Süd feierlich eingesegnet. Er folgt in seinem Amt Pfarrer Holst, der im Januar des Jahres aus dem Propstamt auf eigenen Wunsch ausgeschieden ist.

### **Dr. Daniel Schmidt übernimmt Lehrstuhl an der LThH**

Bei ihrer Sitzung hat die Kirchenleitung des weiteren Propst Dr. Daniel Schmidt zum Wintersemester 2025/26 auf den Lehrstuhl für Biblische Theologie: Neues Testament an der LThH berufen. Schmidt hat die Berufung angenommen und dankte für das darin zum Ausdruck kommende Vertrauen.

nach Selk-Aktuell

### **Heimgang unseres ehemaligen Gemeindepfarrers Richard Tepper**

Am 12. Juli 2025 wurde Pfarrer i.R. Richard Tepper während einer Andacht im Kreis seiner Familie in allem Frieden in die Ewigkeit heimgerufen.

Knapp 25 Jahre, von 1981 bis 2004, leitete und prägte er unsere St.-Johannes-Gemeinde in Oberursel.

Seine Predigten waren klare und reine Verkündigung des Gotteswortes. In der Seelsorge spendete er Rat und Trost bei Hausbesuchen und Haus-Abendmahls-andachten. Die kleineren Kinder erhielten eine feste Glaubensgrundlage in der Kinderstunde und die Größeren im wöchentlichen Konfirmandenunterricht, wo Luthers Katechismus durch Bibelstellen erklärt wurde.

Die ganze Gemeinschaft wurde gestärkt durch fröhliche Gemeinde- und Missionsfeste, z.T. auch mit den Frankfurter Gemeinden, und durch Fahrten, bei denen unterwegs viel gesungen wurde. Kleine Konzerte mit Bläsern, Orgel, Chor und Herrn Dér mit seiner Harfenzither luden auch Zaungäste ein.

Am 18. Januar 2004 verabschiedeten wir Pfarrer Richard Tepper mit einem herzlichen Dank und vielen Segenswünschen in den Ruhestand.

Edelgard von Löbbecke

## Rückblick: Sommerliche Aktivitäten



Vor den Sommerferien konnten wir uns an vielen Veranstaltungen erfreuen. So blicken wir zurück auf das **Hochschulfest** am 15. Juni, bei dem auch wieder unsere Gemeinde mit einem Stand vertreten war. Wir freuen uns und danken allen, die mitgewirkt haben; neben den Klassikern „Candy-Bar“ und „Crepes-Stand“ konnten wir viele gute Gespräche mit Freunden der Hochschule und auch neuen Besuchern aus Oberursel führen. Wir freuen uns, wenn wir diese Tradition fortsetzen können.

Am **Missionsabend**, dem 26. Juni, berichtete Missionar Pfr. Thomas Beneke in vergnüglicher Erzählweise von seiner Arbeit in Südafrika/Newcastle. Die Zuhörer zeigten ein reges Interesse an seiner Arbeit und stellten sehr viele Fragen, die Pfr. Beneke gerne beantwortete. Es war sehr beeindruckend zu erfahren, wie er sein Missionsprojekt mit einer kleinen 10-15-köpfigen Gemeinde startete, die innerhalb weniger Jahre stark angewachsen ist. Sein Vortrag enthielt so manche wertvolle Anregung auch für unsere Gemeinde- und Missionsarbeit in Deutschland.



Zuletzt fand in unserer Kirche am 29. Juni noch der **„klangvolle Sommerabend“** mit einer Auswahl an klassischen Stücken mit Musikern der Musikakademie Frankfurt – Dr. Hoch’s Konservatorium statt. Das Konzert wurde von Celine Immel organisiert, die nebenan auf dem Campus lebt. Neben einem wunderbaren



Konzert gab es im Anschluss Wein & Tapas, die von den ehemaligen Konfirmanden zubereitet worden sind. Welch ein schöner Abend! Und besonderen Dank auch an unsere Chorleiterin Christiane Lindemann, die am Klavier begleitet hat.

Nach den Sommerferien war dann am 9. August um 4.00 Uhr die **Ökumenische Nachtpilgertour** zu Gast in unserer Kirche. Die Kurzandacht hielt Professor Behrens, Pfarrer Tepper und Boris Hallik versorgten die Wanderer mit einem frischen Kaffee. Vielen Dank auch an Karin Rüdo-Wüst, die alles am Vorabend mit vorbereitet hat. – Viele Wanderer waren das erste Mal in der Hochschule und in unserer Kirche. Wie schön, auf diese Art auf uns aufmerksam machen zu können.

BH, CW

*Herzliche Einladung zur  
Gemeinde-Adventsfeier  
am 1. Advent!*



zum ungefähren Ablauf:

- 15:00 Uhr Kaffeetrinken und Plätzchenessen
- 15:30 Uhr Überraschung für die Kinder
- 15:45 Uhr gemeinsames Singen und Musizieren, evtl. kleine Beiträge aus der Gemeinde (nach Absprache)
- 16:15 Uhr kleines Gemeindespiel für alle, die dies mögen
- 16:45 Uhr 5-Minuten-Andacht
- 17:00 Uhr Abschluss und Aufräumen

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Bitte bringen Sie Plätzchen, Kuchen, Nüsse oder Obst mit.

Wer nach dem Gottesdienst (Beginn 10:00 Uhr) nicht noch einmal nach Hause fahren möchte, ist herzlich zum gemeinsamen Mittagessen im Gemeindesaal eingeladen! Zudem können Sie in der Zwischenzeit in unserer Gemeindebibliothek schmökern oder sich auf der Couch ausruhen!